



Israelische Tänze

für Fortgeschrittene

mit Avi Palvari

in Frankfurt am Main 28./29. April 2007

YYYYYYYYYYYYYYYYY

Die jüdische Tanztradition wurzelt tief in der Geschichte, in der biblischen Zeit. Mit der zionistischen Einwanderung nach Palästina gelangten die Tanzkulturen der Diaspora ins Land. Eigenständige Tänze hatte es bis dahin nur bei den Chassidim und in den jemenitischen Gemeinschaften gegeben.

Im Staat Israel tragen heute in besonderer Weise zur Kultur dieses Landes bei, prägen sogar die Identität der Menschen. Auf der ganzen Welt, nicht nur in Israel, fördern sie durch die Freude und die Gemeinschaftser-lebnisse die interkulturelle Verständigung zwischen Menschen verschiedener Herkunft und leisten von daher einen nicht zu unterschätzenden Beitrag für eine universale Kultur der Toleranz.

An diesem Wochenende wird es auf vielfachen Wunsch hin wieder getrennte Workshops für AnfängerInnen und Fortgeschrittene geben.

Avi Palvari

geboren 1959 in Qiryat Shmona in Israel, Studium an der Universität Haifa (Education Management und Studies of the Land of Israel), Ausbildung zum Volkstanzlehrer, Studium der Sozialpädagogik in Tübingen.

Avi Palvari lebt seit über fünfzehn Jahren in Deutschland. Er leitet seit 1994 regelmäßig Wochenend-Workshops und Kurse mit israelischen Tänzen in Frankfurt am Main für Jung und Alt, die sich großer Beliebtheit erfreuen.

YYYYYYYYYYYYYYYYYYYYY

Zeit: Samstag, 28. April 2007, 15.00 - 20.00 Uhr anschl. "Wunschkonzert" 20.00 - 21.00 Uhr Sonntag, 29. April 2007, 10.00 - 15.00 Uhr

Ort: Francke-Schule, Bockenheim, Falkstraße 71,
Turnhalle (Parkmöglichkeiten auf dem Schulhof)
> Zugang und Zufahrt über die Juliusstraße

* U6, U7 - Station "Leipziger Straße" oder Straßenbahn 16 - Haltestelle "Juliusstraße"

Anmeldung bitte bis zum 21. Apr. 07! Kursgebühr: €50,-

Bitte Überweisung auf das Konto der Gesellschaft Nr. 97163607, Postbank Frankfurt (BLZ 500 100 60) Stichwort: "Israelische Tänze F 4/2007".

Imbiss und Getränke – Achtung!

Getränke möchte bitte jede/r selbst mitbringen!

Darüber hinaus sind alle eingeladen, einen Beitrag für das Essensbüffet am Samstag Abend und am Sonntag Mittag mitzubringen. Hierzu bitte Besteck und Geschirr selber mitbringen!

Nähere Informationen bei

Wilhelm Breder

Juliusstraße 10, 60487 Frankfurt am Main

Festnetz: (069) 707 603 11, Mobilfunk: (0177) 4769 184

YYYYYYYYYYYYYYYYYY

Elektronische Post (E-Mail): W.Breder@gmx.de

Name
Straße
PLZ, Ort
Telefon
Handy
E-Mail

Unterkunft:

- ? ich benötige eine Übernachtungsmöglichkeit
- ? ich kann ein Gästebett zur Verfügung stellen

Musik und Video des Workshops:

Ich bestelle

- ? ____ Musik-Cassette(n)
- ? ____ Mini-Disk(s)
- ? ____ Video-Cassette(n)

Versand der Einladungen:

- ? künftig unverändert postalisch
- ? künftig ausschließlich per E-Mail
- ? künftig postalisch und elektronisch

YYYYYYYYYYYYYYYYY

YYYYYYYYYYYYYYYYY

Haben Sie auch Interesse an anderen Veranstaltungen der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit?

Informationsmaterial erhalten Sie auf Anfrage bei der:

Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit e.V. Raiffeisenstraße 70 60386 Frankfurt am Main

Tel.: (069) 294931; Fax: (069) 280816

Über eine Spende für unsere Arbeit würden wir uns sehr freuen. Gern stellen wir Ihnen dann eine entsprechende Spendenquittung aus.

Bitte benutzen Sie die Kontoverbindung umseitig mit dem Stichwort "Spende" und geben Sie Ihre Adresse an. Herzlichen Dank!

Die nächsten Termine für Workshops "Israelische Tänze" in Frankfurt:

3./4. November 2007

Wir verweisen auch auf die Internetseite www.tanzkreise.de
Einfach mal anklicken und draufgehen!

YYYYYYYYYXYYYYYYYYYYY

Anmeldetalon bitte einsenden an:

Herrn Wilhelm Breder Juliusstraße 10

60487 Frankfurt am Main